

FVEE-Tagung: "Forschen für globale Märkte erneuerbare Energien" am 24./25. November 09 in Berlin



Exportvolumen der deutschen erneuerbaren Energiebranche

Der ForschungsVerbund Erneuerbare Energien veranstaltet im Vorfeld des Welt-Klimagipfels in Kopenhagen seine Jahrestagung und stellt Forschungsergebnisse für erneuerbare Energietechnologien vor, die weltweit nutzbar sind. Die globalen Märkte für erneuerbare Energien sind trotz Finanz- und Wirtschaftskrise Wachstumsmärkte, weil der weltweit steigende Energiebedarf nachhaltig nur durch erneuerbare Energien zu befriedigen ist.

Das aktuelle Programm, Veranstaltungsort und Lageplan finden Sie im Internet:

Bitte melden Sie sich online an: <http://www.fvee.de/termine/>

Postersession: Die Vorträge werden durch über 60 wissenschaftliche Präsentationen thematisch untersetzt, die die neuesten Entwicklungen zeigen. Dabei werden sowohl aktuelle Kooperationen für Technologietransfers vorgestellt als auch deren Entwicklungspotenziale.

Podiumsdiskussion:



Ist die deutsche Forschung für erneuerbare Energien und ist die deutsche Wirtschaft fit für den internationalen Wettbewerb?

Die Diskussion soll Stärken und Defizite in der Forschung und Entwicklung aufzeigen: Welche Forschungsthemen sollten besonders rasch bearbeitet werden? Muss sich die deutsche Forschung weltweit besser vernetzen? Wohin fließen die Forschungsaufträge der Industrie? Inwieweit braucht die deutsche Industrie Forschung aus öffentlicher Hand für den internationalen Wettbewerb? Können die deutschen Forschungseinrichtungen im weltweiten Wettbewerb bestehen? In der Diskussion sollen Forderungen und Empfehlungen artikuliert werden.

Schirmherrschaft:

BMU und BMBF



Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit



Bundesministerium für Bildung und Forschung

Die Bundesministerien für Bildung und Forschung (BMBF) sowie für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) haben die Schirmherrschaft über die Jahrestagung 2009 des FVEE übernommen. Sie werden Grußworte an die Teilnehmer richten und sind eingeladen, erste politische Leitlinien der künftigen Forschungs- und Entwicklungsstrategien der neuen Regierungskoalition vorzustellen.

Neben der Schirmherrschaft ist das BMU auch finanzieller Förderer der Veranstaltung.

Internationales Abendprogramm: Grußwort der Generaldirektorin der IRENA, Hélène Pelosse



IRENA

Das Abendprogramm „Learning from each other – International Exchange of Experiences“ richtet sich besonders an internationale Gäste aus Politik, Wirtschaft und Forschung. Bisher haben sich Teilnehmer aus 43 in Berlin ansässigen Botschaften angemeldet.

Der Hauptvortrag des Abends wird von Georg Crabtree vom Argonne National Laboratory (Illinois, USA), über die Forschungsperspektiven für eine nachhaltige Energieversorgung in den USA gehalten.

Besonders freuen wir uns über die Zusage der neuen Generaldirektorin der Internationalen Agentur für Erneuerbare Energien (IRENA), Frau Hélène Pelosse, ein Grußwort zur Eröffnung der internationalen Abendveranstaltung zu sprechen und die neu gegründete Organisation kurz vorzustellen.

Kooperationspartner:

Agentur Erneuerbare Energien (AEE) – www.unendlich-viel-energie.de



Um Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Medien auf das Thema Globalisierung von Forschung und Entwicklung im Bereich erneuerbarer Energien möglichst intensiv hinzuweisen, findet die Jahrestagung in Kooperation mit der AEE statt. Sie ist ein wichtiges Sprachrohr im Bereich der erneuerbarer Energien. Der Geschäftsführer, Jörg Mayer, wird einen Vortrag halten über die politischen Rahmenbedingungen in Deutschland für die erneuerbaren Energien.

Unterstützer:

Auswärtiges Amt, BEE und renac beteiligen sich auch am Vortragsprogramm



Auswärtiges Amt



BEE Bundesverband Erneuerbare Energie e.V.
renac renewables academy

Das Auswärtiges Amt wird die internationale Energiepolitik der Bundesregierung vorstellen, der Bundesverband Erneuerbare Energien (BEE) die neuen strategischen Herausforderungen an Forschung und Entwicklung artikulieren und die Renewables Academy (renac) zeigt die Aktivitäten des Wissenstransfers auf.

FVEE

Mitgliedsinstitute

Geschäftsstelle c/o HZB • Kekuléstraße 5 • 12489 Berlin • fvee@helmholtz-berlin.de • www.fvee.de
Dr. Gerd Stadermann (Geschäftsführer) • Petra Szczepanski (Öffentlichkeitsarbeit)
DLR • Fraunhofer IBP • Fraunhofer ISE • Fraunhofer IWES • GFZ • HZB • ISFH • IZES gGmbH • Jülich • ZAE Bayern • ZSW